

Die Mitarbeiter bewiesen hohe Einsatzbereitschaft. Während des Einsatzes war jederzeit eine gute Zusammenarbeit mit anderen operativen Dienststeinheiten gewährleistet.

Die außerdem befohlenen Aktionen des Jahres 1976 ("Zukunft", "Gastfreundschaft", "Integration", "Bestätigung") wurden ebenfalls gründlich vorbereitet und durchgeführt.

Die Zahl der im Klärungsprozeß "Wer ist Wer?" erarbeiteten Materialien stieg gegenüber dem Vorjahr um 13 % und entwickelte sich damit wie folgt:

1974	6.500
1975	7.500
1976	8.500

Da gleichzeitig der Vorgangs- und Vorkommnisanzahl gegenüber dem Vorjahr gestiegen ist, hat die Arbeit am Klärungsprozeß "Wer ist Wer?" in der quantitativen Relation die guten Ergebnisse des Vorjahres nicht ganz erreicht.

Von den Abteilungen der Linie IX wird jedoch eingeschätzt, daß sie höhere Anforderungen stellen, wenn sie eine erarbeitete Information als "Wer-ist-Wer?"-Material einstufen, so daß die Qualität der erarbeiteten Materialien gestiegen ist.

Wie im Vorjahr beinhaltet ein Drittel der erarbeiteten Materialien Informationen über Zusammenhänge, Sachverhalte und Personen aus dem Operationsgebiet, insbesondere über

- die verschiedenen kriminellen Menschenhändlerbanden und andere mit Personenschleusungen im Zusammenhang stehende Personen;